

1

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

Beginn: 19.33 Uhr
Ende: 21.14 Uhr

Anwesend : 7

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 7

a) Stimmberechtigt:

Bgm. Christina Dibbern (Vorsitzende)
GV Matthias Curjar
GV Harald Koschorreck
GV Bernd Koslowski
GV Heike Kühn
GV Sandra Mordenti
GV Marian Hohmuth

Bemerkungen:

b) Nicht stimmberechtigt

Frau Kniest, Protokollführerin
Frau Payne-Schulz, Amt Breitenfelde
Herr Kühl vom BSK Bau + Stadtplaner Kontor ab 19.50 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2010
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragezeit
5. Auftragsvergabe zur Durchführung eines Bauleitplanverfahrens
6. Änderung des Flächennutzungsplanes
7. Aufstellungsbeschluss zum B-Plan Nr. 1 (südlich Lippenhorstweg, östlich L 200)
8. Erlass einer Veränderungssperre zum B-Plan Nr. 1
9. Wegenutzungsverträge Niederspannungsnetz
10. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
13. Bekanntgaben und Anfragen

2

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek**

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Dibbern eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Frau Dibbern stellt einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Der Punkt „Verschiedenes“ wird von TOP 10 auf TOP 5 vorgezogen.

2. Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2010

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände erhoben

3. Bericht der Bürgermeisterin

- 27.03. Müllsammelaktion mit guter Beteiligung. Der Müll wurde kostenfrei in Lanken entsorgt, der Rest der Suppe wurde gegen eine Spende abgegeben
- Der TÜV hat den Spielplatz überprüft. Der Bericht liegt noch nicht vor, es wurden jedoch einige scharfe Kanten bemängelt
- Die Gemeinde hat einen Trecker gekauft (gebraucht, 640 Arbeitsstunden, Preis € 32.000,00). Er wurde nahe Hannover abgeholt. Eine passende Fronthydraulik wurde bestellt, Kosten ca. € 2500,00
- 12.04. Kuratoriumssitzung des Kindergartens: Krippenplätze werden in einem Einfamilienhaus in Breitenfelde eingerichtet, vorerst für die Dauer von 1 – 2 Jahren. Ggf. wird die Krippe später in den Räumen der Schule errichtet
- 21.04. Vorstellung der Bewerber VSG Netz und E.ON Hanse in Alt-Mölln wegen des Wegenutzungsvertrages für Strom. Der 3. Anbieter ist zwischenzeitlich zurückgetreten
- 29.04. Vereidigung des neuen Möllner Bürgermeisters Wiegels
- 01.05. Maifeuer der FFW und Präsentation des neuen Gemeindetreckers

Baustelle der Bahn (Sanierter Bahnübergang): Eine Rohrverbindung wurde übersehen, hier staut sich das Wasser. Bahn wird Fehler beheben

3

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

4. Einwohnerfragezeit

Herr Böckmann (Landwirt) macht nochmals auf das sich stauende Wasser aufmerksam (siehe TOP 3). Außerdem merkt er an, dass der 2. Weg, welcher vom Bahnübergang nach links führt, sehr niedrig verläuft und dort deswegen mit Überschwemmungen zu rechnen sei. Weiterhin weist er darauf hin, dass die Teerstrecke zum Bahnübergang durch die Fahrzeuge der DB beschädigt wurden. Frau Dibbern meint, dies ließe sich im Nachhinein schwer beweisen, will sich aber des Problems annehmen; bei Gelegenheit soll sich Herr Essling die Schäden ansehen. Herr Böckmann fragt, ob der Bahnübergang nun tatsächlich geschlossen wird und ob der Weg zum Hauptübergang restauriert wird. Fr. Dibbern bestätigt die Schließung; die Restaurierung des Weges sei nicht Sache der DB, sondern der Gemeinde.

Herr Böckmann ist Eigentümer eines Grundstücks in der Straße „An de Beek“, bebaut mit einem ehemaligen Kuhstall. Sein Anliegen ist, dass dieses Grundstück bei entsprechender Änderung des Flächennutzungsplanes als Baugebiet ausgewiesen werden kann. Dies wurde zur Kenntnis genommen, jedoch weder eine Zu-, noch eine Absage erteilt

5. Verschiedenes

- Im Falle eines Unfalls im Atomkraftwerk Krümmel sind im Möllner Stadthaus Jodtabletten eingelagert und werden bei (hoffentlich nicht eintretendem) Bedarf an die Bürgermeister der Gemeinden bzw. Stellvertreter zur Verteilung übergeben
- Der Bund Deutscher Milchbauern plant vom 25. – 27.06. eine Veranstaltung in Hornbek, es werden ca. 1000 Gäste – mit PKW - erwartet (öffentliche Bekanntmachung folgt)
- Breitband: Die Hornbeker haben bislang 52 Verträge bei den Stadtwerken Ortsnetz abgeschlossen (benötigt wurden 50,6 Verträge). Eine offizielle Bestätigung seitens der Stadtwerke über die Durchführung des Breitbandanschlusses liegt noch nicht vor.

6. Auftragsvergabe zur Durchführung eines Bauleitplanverfahrens

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

4

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
	Der Auftrag zur Durchführung einer Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines B-Planes wird an das Büro BSK vergeben. Das beinhaltet alle notwendigen Gutachten (z.B. Lärmschutz, Begrünungsplan etc.)			
	Die Gemeindevertretung Hornbek erteilt den Auftrag zur Durchführung der Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines B-Planes an das BSK Bau + Stadtplaner Kontor	7	0	0
	Pause von 19.50 Uhr bis 19.55 Uhr			
7.	Änderung des Flächennutzungsplanes Herr Kühl von der Fa. BSK gibt eine kurze Erklärung ab zur Entstehung des Baurechtes. Anschl. erläutert er das Thema Bauleitplanung. Zu einer städtebaulichen Entwicklung wird ein Bebauungsplan benötigt. Dies ist eine Selbstverwaltungsangelegenheit und somit Sache der Gemeinde. Es soll 1 Gebiet neu geplant und 1 städtebaulich neu geordnet werden. Herr Kühl hat Flurkarten von Hornbek mitgebracht und erläutert anhand dieser, wie ein Neubaugebiet in die bestehende Dorfstruktur integriert werden könnte. Verschiedene Modelle werden präsentiert, Vor- und Nachteile sowie die Rechtslage besprochen. Favorisiert wird eine Straße, welche mit einem Wendehammer endet, da aufgrund der Eigentumsverhältnisse z.Z. ein Anschluss an den Kirschweg nicht möglich ist. Es besteht jedoch die Möglichkeit, sich diese Option offen zu halten mittels eines Durchganges, der bis zum Gebrauch an die zukünftigen Eigentümer des / der neuen Grundstück(e) verpachtet werden könne. Das Gebiet soll als Mischgebiet ausgewiesen werden. Siehe Anlage. Desweiteren wird in Erwägung gezogen, den gesamten von 1975 stammenden Flächennutzungsplan neu zu zeichnen um eine neue städtebauliche Ordnung zu erzielen. Dies hängt jedoch von der Höhe der Kosten ab.			
	Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß Vorlage der Fa. BSK (siehe Anlage)	7	0	0
8.	Aufstellungsbeschluss zum B-Plan Nr. 1			

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

5

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
	(südlich Lippenhorstweg, östlich L200) Herr Hohmuth, Herr Koschorreck und Herr Curjar (alle wohnhaft im Lippenhorstweg) verlassen den Raum.			
	Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt die Änderung die Aufstellung des B-Planes Nr. 1 gemäß Vorlage der Fa. BSK (siehe Anlage)	4	0	0
9.	Erlass einer Veränderungssperre zum B-Plan Nr. 1			
	Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1 wird gemäss § 14 Baugesetzbuch eine Satzung über die Veränderungssperre erlassen	4	0	0
	Herr Hohmuth, Herr Koschorreck und Herr Curjar werden nach Abstimmung wieder hereingebeten.			
10.	Wegenutzungsverträge Niederspannungsnetz entfällt			

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 03.05.2010 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

6

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

II. Nicht öffentlicher Teil

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

III. Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

13. Bekanntgaben und Anfragen
entfällt

Die Bürgermeisterin dankt den Gemeindevertretern und schließt die Sitzung um 21.14 Uhr.

Bürgermeisterin

Protokollführerin